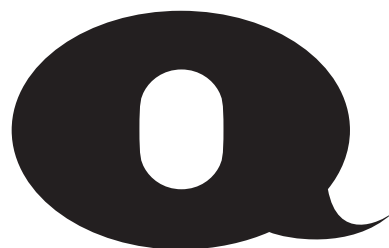


**Mai** 2021



**qtopia**  
kino + bar  
uster

- 
- 2.5.** So, 18.00 / 20.30 **SAMI, JOE UND ICH**  
von Karin Heberlein, Schweiz 2020, DIAL, 94'
- 
- 3.5.** Mo, 18.00 **LOS LOBOS**  
von Samuel Kishi Leopo, Mexico 2019, SP/EN d/f, 94'
- 
- 3.5.** Mo, 20.30 **SAMI, JOE UND ICH**  
von Karin Heberlein, Schweiz 2020, DIAL, 94'
- 
- 4.5.** Di, 20.30 **LOS LOBOS**  
von Samuel Kishi Leopo, Mexico 2019, SP/EN d/f, 94'
- 
- 9.5.** So, 15.00 **YAKARI**  
von Toby Genkel und Xavier Giacometti,  
Belgien, Frankreich, Deutschland 2020, DE, 82', ab 6 Jahren, Ani
- 
- 9.5.** So, 18.00 / 20.30 **DIE ADERN DER WELT**  
von Byambasuren Davaa, Mongolei, Deutschland 2020, OV d/f, 96'
- 
- 10.5.** Mo, 18.00 **THE WALL OF SHADOWS**  
von Eliza Kubarska, Polen, Deutschland, Schweiz 2020, OV d/f, 94', Dok
- 
- 10.5.** Mo, 20.30 **DIE ADERN DER WELT**  
von Byambasuren Davaa, Mongolei, Deutschland 2020, OV d/f, 96'
- 
- 11.5.** Di, 20.30 **THE WALL OF SHADOWS**  
von Eliza Kubarska, Polen, Deutschland, Schweiz 2020, OV d/f, 94', Dok
- 
- 16.5.** So, 18.00 / 20.30 **LUNANA – A YAK IN THE CLASSROOM**  
von Pawo Choyning Droji, Bhutan 2019, OV d/f, 110'
- 
- 17.5.** Mo, 14.30 / 20.30 **LUNANA – A YAK IN THE CLASSROOM**  
von Pawo Choyning Droji, Bhutan 2019, OV d/f, 110'
- 
- 17.5.** Mo, 18.00 **PETITE FILLE**  
von Sébastien Lifshitz, Frankreich 2020, FR d, 90', Dok
- 
- 18.5.** Di, 20.30 **PETITE FILLE**  
von Sébastien Lifshitz, Frankreich 2020, FR d, 90', Dok
- 



**23.5.** So, 18.00 / 20.30 **GLI ANNI PIÙ BELLI**  
von Gabriele Muccino, Italien 2020, IT d/f, 133'

**24.5.** Mo, 18.00 **BEYTO**  
von Gitta Gsell, Schweiz 2020, DIAL/OV d, 98'



**24.5.** Mo, 20.30 **GLI ANNI PIÙ BELLI**  
von Gabriele Muccino, Italien 2020, IT d/f, 133'

**25.5.** Di, 20.30 **BEYTO**  
von Gitta Gsell, Schweiz 2020, DIAL/OV d, 98'

**30.5.** So, 18.00 / 20.30 **VOLEVO NASCONDERMI**  
von Giorgio Diritti, Italien 2020, IT d/f, 120'

**31.5.** Mo, 14.30 / 20.30 **VOLEVO NASCONDERMI**  
von Giorgio Diritti, Italien 2020, IT d/f, 120'

**31.5.** Mo, 18.00 **VON FISCHEN UND MENSCHEN**  
von Stefanie Klemm, Schweiz 2020, DIAL, 87'

**1.6.** Di, 20.30 **VON FISCHEN UND MENSCHEN**  
von Stefanie Klemm, Schweiz 2020, DIAL, 87'

## KULTUR IM CENTRAL-PARTERRE

- Donnerstag, 20.5., 20.00, Zeughaus: Talk about Uster
- Samstag, 22.5., 20.00: Glauser Quintett – Musik mit Texten von Peter Stamm
- Freitag, 28.5., 20.00: SimonENZLER: Wahrhalsig
- Samstag, 29.5., 20.00: Female Trouble: Unsere Tage sind gekommen



## COVID-SCHUTZKONZEPT

qtopia befolgt das Schutzkonzept des Branchenverbandes ProCinema (siehe [www.qtopia.ch](http://www.qtopia.ch)). Aktuell gilt:

- 34 Personen pro Vorstellung
- Masken- und Abstandspflicht in allen Räumen
- Contact-Tracing vor Vorstellungsbeginn
- qtopia-Bar bleibt geschlossen
- keine Konsumation in allen Räumen

## TICKET-VORVERKAUF UND GUTSCHEIN-VERKAUF

An der qtopia-Kinokasse und in der Buchhandlung Doppelpunkt in Uster (Zentralstrasse 5) können qtopia-Kinotickets und -Gutscheine gekauft werden. Doppelpunkt ist von Di–Sa geöffnet – alle Infos auf [www.doppelpunkt-uster.ch](http://www.doppelpunkt-uster.ch).

Die Tickets müssen im Doppelpunkt bar bezahlt werden, im Kino kann auch mit Karte (exkl. Postcard) oder Twint bezahlt werden. Es gelten die üblichen Eintrittspreise und es gibt keine Umtausch-Möglichkeit.

## ABOS UND GUTSCHEINE IM ONLINE-SHOP

qtopia-Gutscheine und -Abonnemente können auch übers Internet im qtopia-Online-Shop gekauft werden (<https://qtopia.payrex.com>).

Bezahlt werden kann per Kreditkarte, Postcard oder Twint. Gekaufte Abos und Gutscheine werden per Post zugestellt.



Sonntag, 2. Mai, 18.00 / 20.30 Uhr +  
Montag, 3. Mai, 20.30 Uhr

## SAMI, JOE UND ICH

von Karin Heberlein, Schweiz 2020, DIAL, 94'

Die Schule ist geschafft, jetzt beginnt das Leben! Doch allzu bald merken Sami, Joe und Leyla, dass noch einiges ansteht, bevor sie erwachsen werden. Lehrstelle und Arbeit suchen ist das eine, die Familie aushalten das andere. Ein Glück, haben sie sich als dickewige Freundinnen. Karin Heberlein ist ein Stück authentisch junges Kino gelungen über jene Zeit, an die sich alle auf irgendeine Weise zurückerinnern. Nebst cooler Kameraführung und passendem Soundtrack überzeugen die drei Jungdarstellerinnen. Anja Gada (Sami) stammt aus Uster und wird am Sonntag anwesend sein für ein kurzes Gespräch mit Dodo Zimmermann.



Montag, 3. Mai, 18.00 Uhr +  
Dienstag, 4. Mai, 20.30 Uhr

## LOS LOBOS

von Samuel Kishi Leopo, Mexico 2019, SP/EN d/f, 94'

Nach langer Anreise aus Mexico sind sie endlich angekommen im «Land der unbeschränkten Möglichkeiten». Doch vorerst müssen die Brüder Max und Leo in einem kleinen Zimmer ausharren und die Regeln ihrer nach Arbeit suchenden Mutter befolgen. 1. Regel: Drin bleiben! So beginnen Max und Leo, sich Geschichten auszudenken von ihrem erträumten Leben. Samuel Kishi Leopo erzählt seine Jugenderinnerungen. Max und Leo hat er mit einem echten Brüderpaar besetzt, weshalb die beiden sehr authentisch spielen. Ein Film, der betroffen macht, aber auch hoffnungsvoll stimmt.



### KINDERFILM

Sonntag, 9. Mai, 15.00 Uhr

## YAKARI

von Toby Genkel und Xavier Giacometti, Belgien, Frankreich, Deutschland 2020, DE, 82', ab 6 Jahren, Ani

Der grösste Wunsch des kleinen Sioux Yakari ist es, auf Kleiner Donner zu reiten. Doch das junge Pferd lässt sich nicht zähmen. Als es eines Tages sein Huf in einer Felsspalte einklemmt und Yakari es befreien kann, wird er dafür belohnt. Künftig versteht er alle Tiere und kann Kleiner Donner folgen. In einem Unwetter verirrt sich Yakari, trifft später aber wieder auf Kleiner Donner. Wie können die beiden wieder nach Hause zurückfinden? Eine schön gezeichnete Abenteuergeschichte für die ganze Familie.



Sonntag, 9. Mai, 18.00 / 20.30 Uhr +  
Montag, 10. Mai, 20.30 Uhr

## DIE ADERN DER WELT

von Byambasuren Davaa, Mongolei, Deutschland 2020, OV d/f, 96'

Worauf soll sich Amra freuen? Auf eine Zukunft mit seiner Familie, die in der mongolischen Steppe Ziegen hält und Käse produziert? Oder auf seine Karriere als Popstar? Der 12-Jährige will nämlich bei der TV-Show «Mongolia's Got Talent» mitsingen. Sein Lied bringt sein Gespaltensein auf den Punkt: Er besingt die Goldadern seiner Heimat, nach denen multinationale Konzerne bohren und damit das Land zerstören. Das Spielfilmdebüt von Byambasuren Davaa, deren Dok «Die Geschichte vom weinenden Kamel» 2005 für den Oscar nominiert war.



Montag, 10. Mai, 18.00 Uhr +  
Dienstag, 11. Mai, 20.30 Uhr

## THE WALL OF SHADOWS

von Eliza Kubarska, Polen, Deutschland, Schweiz 2020, OV d/f, 94', Dok

Ngada Sherpa steht vor einem Dilemma. Bergsteiger-Touristen wollen ihn und seine Familie engagieren, um erstmals die Ostwand des Kumbhakarna zu durchsteigen. Mit dem verdienten Geld könnte Ngada seinem Sohn ein Medizinstudium ermöglichen. Doch Kumbhakarna ist ein heiliger Berg, und Ngadas Frau ist strikt gegen den Aufstieg. Eliza Kubarska, selbst Alpinistin, dokumentiert die Zerrissenheit der Sherpa-Familie und begleitet sie, als sie sich letztlich doch zur Expedition entscheidet.



### CINEDOLCEVITA

Sonntag, 16. Mai, 18.00 / 20.30 Uhr +  
Montag, 17. Mai, 14.30 / 20.30 Uhr



## LUNANA – A YAK IN THE CLASSROOM

von Pawo Choyning Droji, Bhutan 2019, OV d/f, 110'

Ugyen träumt von einer Musikerkarriere in Australien. Zuvor aber muss er seine Lehrer-Ausbildung in Bhutan abschliessen. Ein Praktikum führt ihn nach Lunana, einem weit entlegenen Dorf im Himalaya-Gebirge. Die Kinder und ihre Eltern erwarten ihn sehnsüchtig und voller Hunger auf Bildung. Ugyen lernt durch diese Menschen, wo wahres Glück zu finden ist. Und dann ist da noch Sandon, die ihm weit mehr als Glück verheisst. Eine Filmperle mit realem Hintergrund, gedreht mit den Bewohner\*innen von Lunana.



Montag, 17. Mai, 18.00 Uhr +  
Dienstag, 18. Mai, 20.30 Uhr

## PETITE FILLE

von Sébastien Lifshitz, Frankreich 2020, FR d, 90', Dok

Zu Hause kann Sasha so sein, wie sie sich fühlt: ein Mädchen. In der Schule aber gilt sie als Junge. Wird die Achtjährige von ihrer Familie und ihrem privaten Umfeld noch so akzeptiert und unterstützt, so



fürchtet sie sich vor dem «offiziellen» Leben, das ihr eine ungewollte biologische Identität aufzwingen will. Sébastien Lifshitz porträtiert in seinem Dokfilm ein etwas anderes Kind und sein Umfeld auf feinfühlig, aber brutal realistische Weise.

Sonntag, 23. Mai, 18.00 / 20.30 Uhr +

Montag, 24. Mai, 20.30 Uhr

## GLI ANNI PIÙ BELLI

von Gabriele Muccino, Italien 2020, IT d/f, 133'

Ein Leben lang kreuzen sich ihre Wege und führen doch immer wieder in andere Richtungen. Giulio, Paolo, Riccardo und Gemma waren beste Freunde, damals, als sie jung waren, voller Träume und



Sehnsüchte. Was ist daraus geworden, was aus ihnen vier, und sind die schönsten Jahre – gli anni più belli – wirklich vorbei? Gabriele Muccino erzählt von wunderbaren Lebensfreundschaften und bettet sie ein in die Zeitgeschichte der letzten 40 Jahre. Dafür greift er zurück auf die Tradition des cinema italiano und überrascht doch mit einer eigenen Filmsprache.

Montag, 24. Mai, 18.00 Uhr +

Dienstag, 25. Mai, 20.30 Uhr

## BEYTO

von Gitta Gsell, Schweiz 2020, DIAL/OV d, 98'

Beyto ist der Stolz seiner Eltern. Er ist nett und beliebt auch bei Schweizern, ein guter Schüler und hilft sogar im elterlichen Dönerladen. Doch als sich



Beyto in seinen Schwimmtrainer verliebt und die Eltern dies auf Umwegen erfahren, bricht für sie eine Welt zusammen, die traditionelle Welt Anatoliens. Und dorthin schaffen sie Beyto schnurstracks, um seine Kindheitsfreundin Seher zu heiraten. Zurück in der Schweiz, muss sich Beyto entscheiden zwischen Gefühl und Pflicht, letztlich auch zwischen seinen zwei Kulturen.

CINEDOLCEVITA

Sonntag, 30. Mai, 18.00 / 20.30 Uhr +

Montag, 31. Mai, 14.30 / 20.30 Uhr



## VOLEVO NASCONDERMI

von Giorgio Diritti, Italien 2020, IT d/f, 120'

Antonio ist ein auffälliges Kind. Seine Schweizer Pflegeeltern sind bald überfordert und stecken ihn in eine Anstalt. Mit 19 wird der gebürtige Italiener in sein Heimatland ausgewiesen. Dort sind die Faschisten an der Macht, die mit solch seltsamen «Spinnern» nichts anzufangen wissen. Erst ein Bildhauer entdeckt in Antonio Ligabue einen hochbegabten Maler. Plötzlich sind seine Bilder gefragt, er selbst aber bleibt weiterhin im Abseits. Giorgio Diritti hat seine Künstlerbiografie mit begnadeten Darstellern besetzt, allen voran Elio Germano als Antonio Ligabue.



Montag, 31. Mai, 18.00 Uhr +

Dienstag, 1. Juni, 20.30 Uhr

## VON FISCHEN UND MENSCHEN

von Stefanie Klemm, Schweiz 2020, DIAL, 87'

Judith lebt allein mit ihrer kleinen Tochter Milla im Jura. Sie züchtet Forellen und kann Hilfe gebrauchen. Diese findet sie in Gabriel. Der Ex-Junkie will wieder Boden unter den Füßen gewinnen und lebt sich gut bei Judith und Milla ein. Doch als eines Tages sein Bruder David auftaucht, gerät alles aus dem Lot und entwickelt sich auf höchst dramatische Weise. Stefanie Klemm ist ein atmosphärisch packender Thriller gelungen, den sie mit Sarah Spale als Judith und Matthias Britschgi als Gabriel auch gelungen besetzt hat.

